

Bilder vom kleinen Bruder in AMS


Beitrag von „Sittingbull“ vom 6. Juli 2005 um 12:36

Hallo zusammen,

in der aktuellen Ausgabe der Auto-Motor-Sport findet ihr die ersten Bilder vom kleinen Bruder des Dicken. Er basiert auf der Plattform des Golf-Plus und soll "Beduin" heissen. Er wird auf der diesjährigen IAA präsentiert und soll ab 2007 in Serie gehen. Sieht doch recht knuffig aus, oder?

Viel Spass beim Lesen, Stephan 🤖

Beitrag von „nikanika“ vom 6. Juli 2005 um 14:27

Finde ihn auch nicht so schlecht!!! Freue mich schon auf die IAA  !!

Hoffe er der Preisunterschied fällt anders aus als gegenüber x5 vs x3. Die tun sich ja nicht viel preislich gesehen beim 3.0 Diesel...(4.000 euro) Finde ich Wucher..

Beitrag von „AceofspadeS“ vom 6. Juli 2005 um 15:14

Sieht nett aus! Da er auf dem Golf aufbaut, wäre er mir zu klein (ich habe halt immer recht viel Zeug mit 🤖).

Außerdem warte ich noch immer auf meinen Dicken... *seufz* und werde mir nicht so schnell wieder ein Auto kaufen, wenn ich ihn erst mal habe.

Ig

Ace

Beitrag von „Joachim“ vom 6. Juli 2005 um 15:44

... aber er ist optimal für den Touareg.

Im Bootszubehör gibt es schöne Heckträger und da könnten wir ihn dranhängen, wie bei einem großen Boot als Beiboot. 😄

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 6. Juli 2005 um 16:24

Hallo,

na das ist doch was für den Großen.

Dann kann er mit dem Kleinen im Sandkasten spielen! 😄

Gruß

Beitrag von „hrohunter“ vom 6. Juli 2005 um 16:40

Zitat von AceofspadeS

Sieht nett aus! Da er auf dem Golf aufbaut, wäre er mir zu klein (ich habe halt immer recht viel Zeug mit 😄).

Außerdem warte ich noch immer auf meinen Dicken... *seufz* und werde mir nicht so schnell wieder ein Auto kaufen, wenn ich ihn erst mal habe.

Ig

Ace

Hast Recht, Burghard. Nett finde ich ihn auch, aber leider zu klein. Der Dicke ist für einen Waidmann genau das Richtige 😄 ! Schließlich muss neben der Ausrüstung, einem Hund auch noch ein Wildschwein Platz finden 😄

LG Roland


Beitrag von „agroetsch“ vom 6. Juli 2005 um 17:04

Hallo,

finde ihn auch ganz schnuckelig, je nach Motorisierung vielleicht irgendwann eine Alternative..

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 6. Juli 2005 um 20:02

Zitat von nikanika

Finde ihn auch nicht so schlecht!!! Freue mich schon auf die IAA  !!

Hoffe er der Preisunterschied fällt anders aus als gegenüber x5 vs x3. Die tun sich ja nicht viel preislich gesehen beim 3.0 Diesel...(4.000 euro) Finde ich Wucher..

AMS spricht von 25.000 EUR. Damit wäre der Preisunterschied ganz sicher gewahrt.

Thomas

Beitrag von „zytomaus1“ vom 7. Juli 2005 um 09:02

Tja, meine Frau hat gesagt das wäre genau der Richtige für der Dicke und der Kleine.
Soll wohl heissen in 2 Jahren Golf V in Zahlung und nen kleinen Bruder kaufen.

Gruss Dietmar

Beitrag von „agroetsch“ vom 7. Juli 2005 um 10:38

Zitat von zytomaus1

Tja, meine Frau hat gesagt das wäre genau der Richtige für der Dicke und der Kleine.
Soll wohl heissen in 2 Jahren Golf V in Zahlung und nen kleinen Bruder kaufen.

Gruss Dietmar

Hallo,

das ist eine prima Idee.. Wäre bestimmt ein tolles Team!!

Beitrag von „AceofspadeS“ vom 7. Juli 2005 um 13:16

Zitat von agroetsch

Hallo,

das ist eine prima Idee.. Wäre bestimmt ein tolles Team!!



Aber Armin! Wo kämen wir denn hin,, wenn uns unsere Frauen dann in unsere letzten, nur mit dem Dicken erreichbaren Rückzugsgebiete nachfahren könnten?? 🤔 😊

Ig

Bernhard

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 18. Juli 2005 um 18:24

Hallo,

neues zum kleinen Bruder gibt es hier:

VW-Karawane zur IAA: Offroader Beduin und weitere neue Gölfe

Das Golf-Programm wird ausgebaut. Ein Quintett neuer Modelle debütiert zur IAA - angeführt von einer Studie zum Kompakt-SUV Beduin mit Offroad-Design, wahlweise Front- oder Allradantrieb und Motoren bis 250 PS.

Auf der IAA in Frankfurt dreht sich bei VW alles um den Golf V. Im Mittelpunkt wird eine Studie stehen, die voraussichtlich den Namen Beduin trägt und als Serienmodell Mitte 2007 zu Preisen ab 25.000 Euro auf den Markt kommen soll. Das allradgetriebene Coupé ist ein Vorbote des auf Sommer 2007 terminierten Golf SUV.

Die Serienversion wird aber im Unterschied zur Studie kein Zweitürer, sondern formal an den viertürigen Golf Plus erinnern. Anders als dieser verfügt er aber wie der Passat über den neuen Chromgrill und die arttypische Geländewagen-Optik. Letzte Retuschen sorgen dafür, dass der Beduin weniger kriegerisch und hochbeinig daherkommt als ursprünglich vorgesehen.

Dazu passt, dass es den Kompakt-SUV künftig nicht nur mit Allradantrieb (Technik wie beim Golf 4Motion), sondern auch nur mit Frontantrieb geben wird. Auch sonst orientiert sich das Auto bis auf die erhöhte Bodenfreiheit eng am Golf Plus, abgesehen davon, dass die Motorenpalette erst bei 140 PS (Diesel) und 150 PS (Benziner) startet. Spitzenmotor ist der 3,2-Liter-V6 mit 250 PS, der aber erst später zum Einsatz kommt.

Rund 25.000 Euro soll dieser Gelände-Golf kosten, je nach Ausstattung und Motorisierung aber auch mehr. Wer den Offroad-Look schätzt, oder gleich tiefer einsteigen möchte, muss freilich nicht verzagen: Im Sommer 2006 kommt ergänzend der Golf Cross, ein Normalo-Golf, der im Stil des Polo Fun einige der einschlägigen optischen Merkmale aufgreift als Golf für den Großstadtdschungel.

[Quelle](#)

Gruß

Beitrag von „Touareg V“ vom 22. Juli 2005 um 17:47

zack und wech

Beitrag von „Thanandon“ vom 10. Oktober 2005 um 11:58

Ein paar kleine Spy Photos....

Beitrag von „agroetsch“ vom 20. Juli 2006 um 13:53

Hallo,

nun isses raus, der "Kleine" wird TIGUAN heißen: [\(klick\)](#) !

Beitrag von „salvatore“ vom 20. Juli 2006 um 14:06

Hier noch eines ...

Beitrag von „darkdiver“ vom 21. Juli 2006 um 08:52

Die Entscheidung ist gefallen: Der kleine Bruder des Touareg heißt Tiguan

Wolfsburg, 20. Juli 2006 - Volkswagen wird seinen neuen kompakten SUV Tiguan nennen. Nicht nur mit dem Wagen, sondern auch mit der Namensgebung wurde mutig neues Terrain betreten: Gemeinsam mit den Lesern der AutoBild-Gruppe sollte der Name ausgewählt werden. Mehr als 350.000 Stimmen aus zehn Ländern gingen ein. Ihr eindeutiges Votum fiel auf Tiguan. Der kleine Bruder des Touareg soll in Wolfsburg gefertigt werden und 2008 auf den Markt kommen.

Dazu Dr. Wolfgang Bernhard, Vorstandsvorsitzender der Marke Volkswagen: „Diese einmalige Aktion zeigt, wie sich Volkswagen öffnet: Wir sind noch stärker auf den Markt eingegangen - potentielle Käufer konnten den Namen des Tiguan mitbestimmen. Der große Zuspruch zeigt,

dass dies ein richtiger Weg ist.“

Der Name des Tiguan wurde gemeinsam mit den vier Alternativen Nanuk, Namib, Rockton und Samun vom Volkswagen Marketing entwickelt. Unter diesen fünf potentiellen Bezeichnungen wählten die Leser der AutoBild-Gruppe ihren Favoriten. Die Resonanz war überwältigend: Über 350.000 Interessierte gaben dabei ihre Stimme ab. Die klare Mehrheit votierte für Tiguan.

Der Tiguan steht für den Transfer der weltweit erfolgreichen Touareg-Philosophie in die Klasse der kompakten SUV (Sport Utility Vehicle), einem Segment mit großen Zuwächsen in den letzten Jahren. Mit dem exotisch klingendem Namen verbindet man Reisen, Abenteuer, Spannung. Das passt hervorragend: aufgrund seiner auf Fahrdynamik und hohen Komfort ausgelegten Konzeption empfiehlt sich der Tiguan ebenso für das urbane Umfeld wie die Unwägbarkeiten jenseits asphaltierter Pisten und gibt dem Fahrer damit das Gefühl grenzenloser Freiheit. Einen ersten Ausblick auf den neuen Volkswagen SUV lieferte die Anfang 2006 präsentierte Offroad-Studie Concept A.